



Vorsorgekonzept Starkregen und Rheinhochwasser

VG Loreley: Workshop in Prath/Dachsenhausen/Dahlheim/Lykershausen





Vorsorgekonzept Starkregen und Rheinhochwasser

VG Loreley : Workshop in Prath/Dachsenhausen/Dahlheim/Lykershausen

Begrüßung VG Loreley Werner Groß
OG Prath E. Rudolf - OG Dahlheim D. Maxeiner
OG Dachsenhausen M. Schäfer - OG Lykershausen H-J Kring

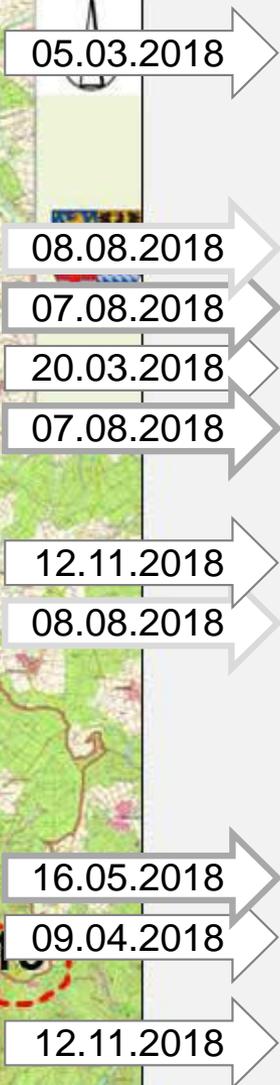
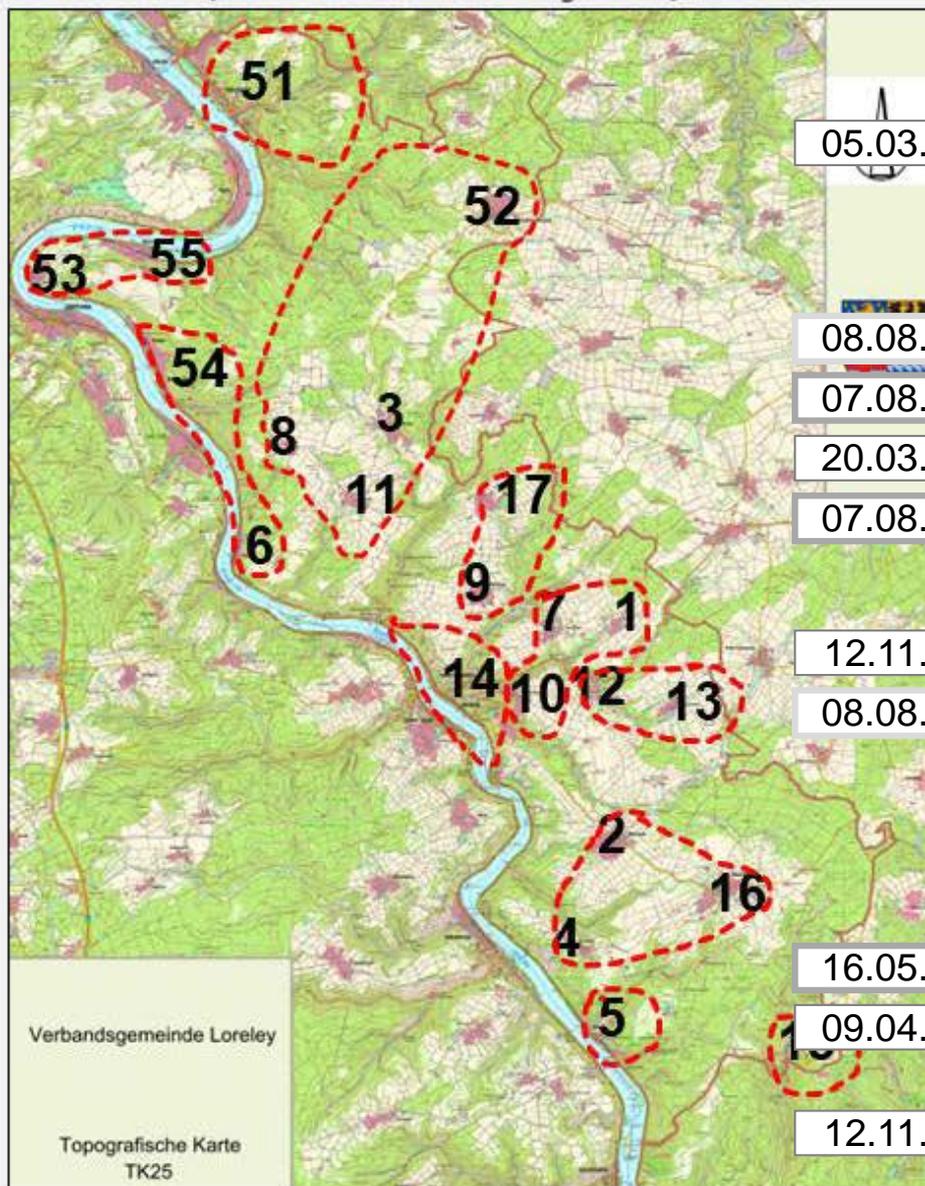
Ziel und Vorgehensweise Dr.-Ing. Roland Boettcher (Koordination/Moderation)

Rückblick: was war..... (Feuerwehr / Ver-/Entsorgung)
Was wurde, was wird getan... (VG Loreley)

Wo sehen Sie Probleme, welche Maßnahmen würden Ihnen helfen!?

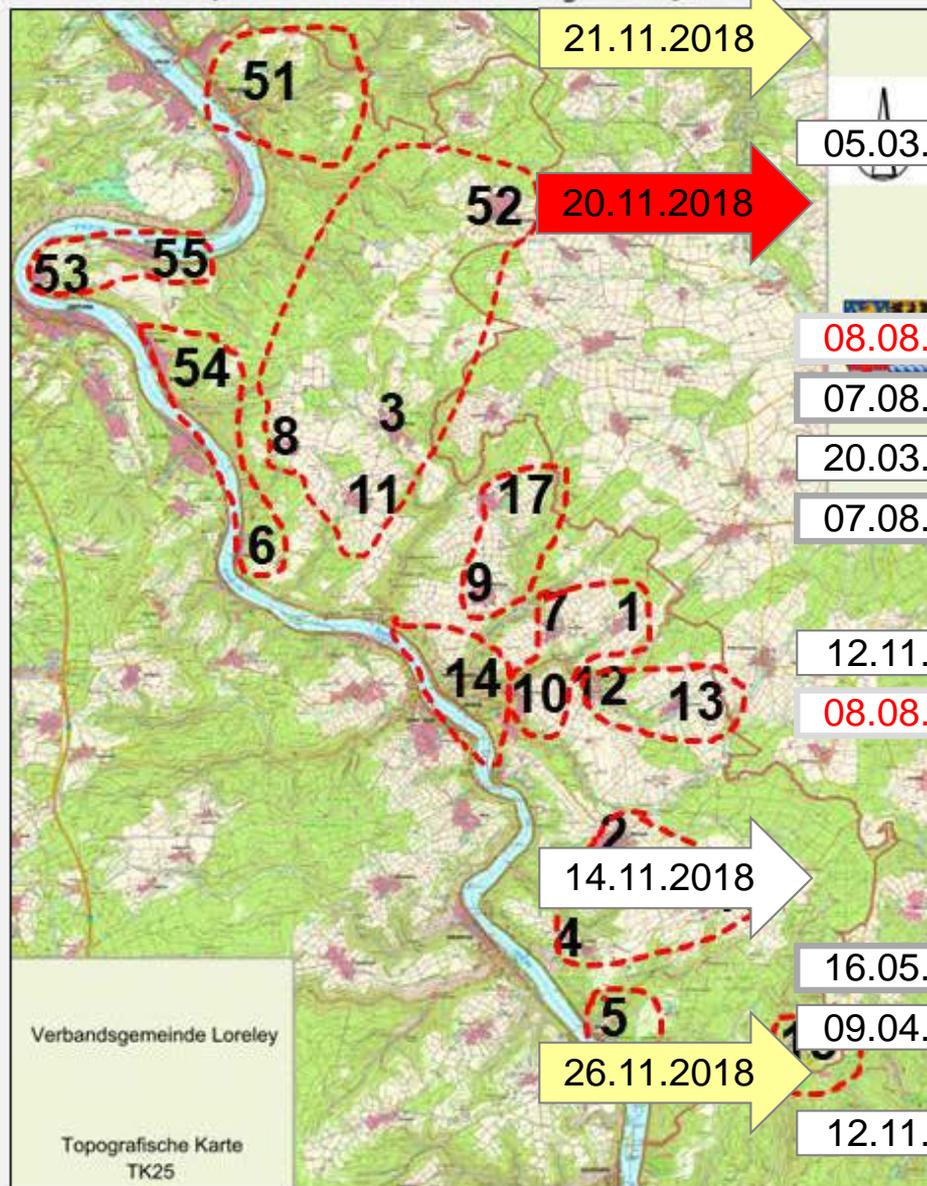
Fazit und Ausblick

Übersichtsplan VG Loreley: Projektstruktur



Rheinhochwasser / Starkregen	
1	Auel
2	Bornich
51	Stadt Braubach
52	Dachsenhausen
3	Dahlheim
4	Dörscheid
53	Filsen
54	Kamp-Bornhofen
5	Stadt Kaub
6	Kestert
7	Lierschied
8	Lykershausen
9	Nochern
55	Osterspai
10	Patersberg
11	Prath
12	Reichenberg
13	Reitzenhain
14	Stadt St. Goarshausen
15	Sauerthal
16	Weisel
17	Weyer
Starkregen	

Übersichtsplan VG Loreley: Projektstruktur



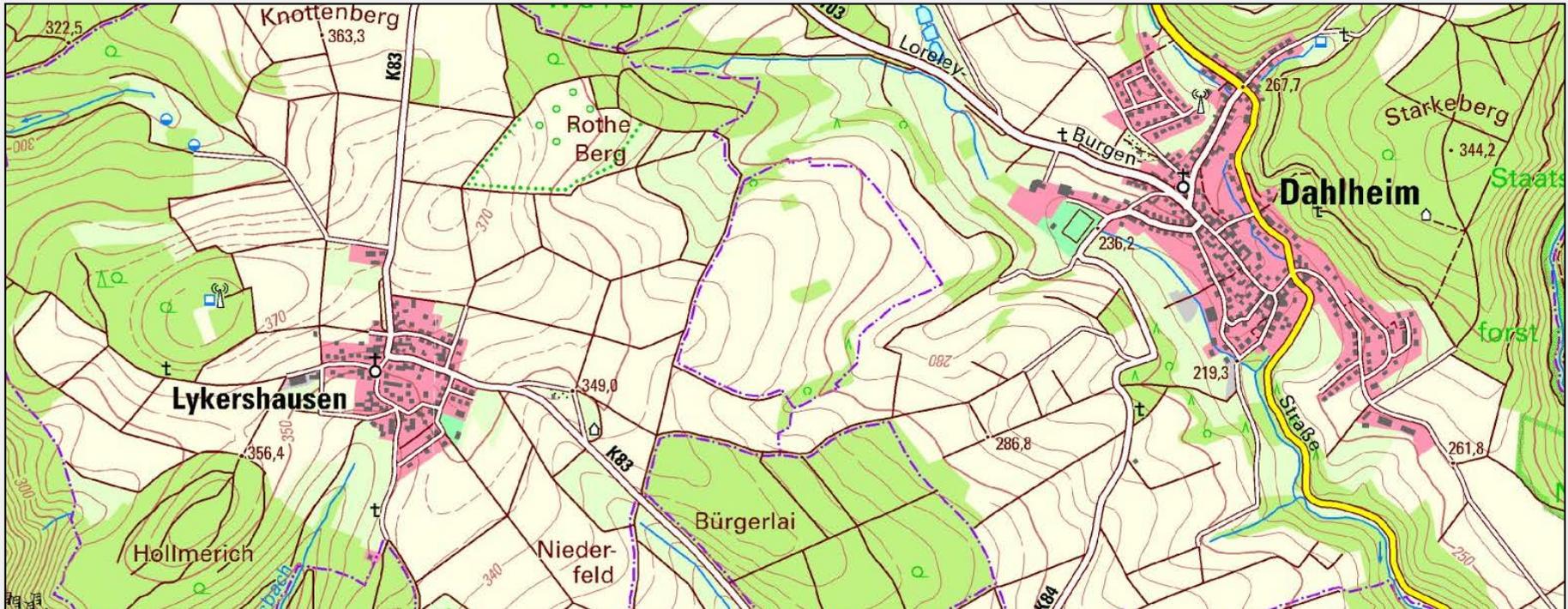
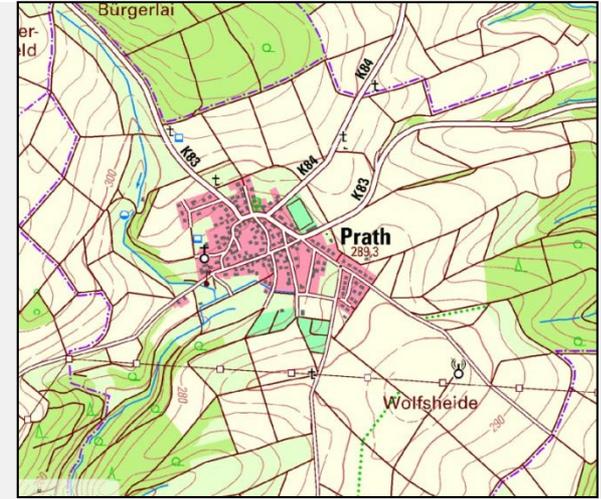
Rheinhochwasser / Starkregen

1	Auel	Lierschied /Patersberg
2	Bornich	
51	Stadt Braubach	
52	Dachsenhausen	Dahlheim /Lykershausen/Prath
3	Dahlheim	
4	Dörscheid	
53	Filsen	
54	Kamp-Bornhofen	
5	Stadt Kaub	
6	Kestert	
7	Lierschied	
8	Lykershausen	
9	Nochern	
55	Osterspai	
10	Patersberg	
11	Prath	
12	Reichenberg	
13	Reitzenhain	
14	Stadt St. Goarshausen	
15	Sauerthal	
16	Weisel	Dörscheid/Bornich
17	Weyer	

Starkregen



►► Erstorientierung: Topografische Karte





Topografische Kartengrundlage:
Landesamt für Vermessung und Geobasisinformationen, Rheinland-Pfalz

Auftraggeber: Landesamt für Umwelt

Projekt: Hochwasserrückhaltung
durch Flussgebietsentwicklung

Gefährdungsanalyse Sturzflut nach Starkregen

Verbandsgemeinde
- Loreley -



Rheinland-Pfalz
LANDESAMT FÜR UMWELT



Gewässerentwicklung
in Rheinland-Pfalz

Bearbeitet durch:

Ingenieurbüro **Feldwisch**

Karl-Philipp-Straße 1
51429 Bergisch Gladbach
Telefon: 02204-422850
Telefax: 02204-422851
email: info@ingenieurbuero-feldwisch.de

Maßstab:

1 : 31.000

Bearbeitung:

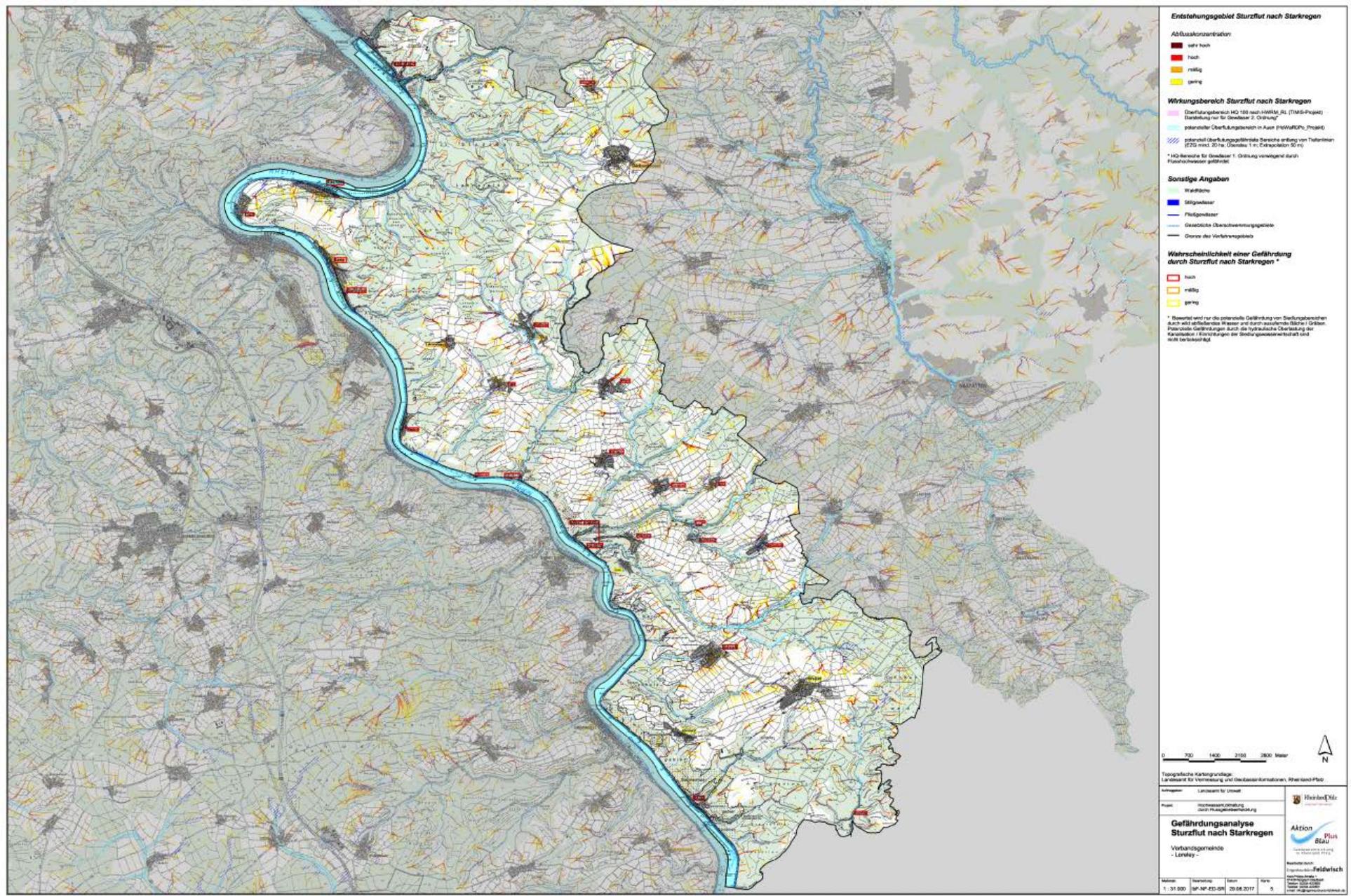
lbF-NF-ED-SR

Datum

29.08.2017

Karte:

5



Entstehungsgebiet Sturzflut nach Starkregen

Abflusskonzentration

- sehr hoch
- hoch
- mäßig
- gering

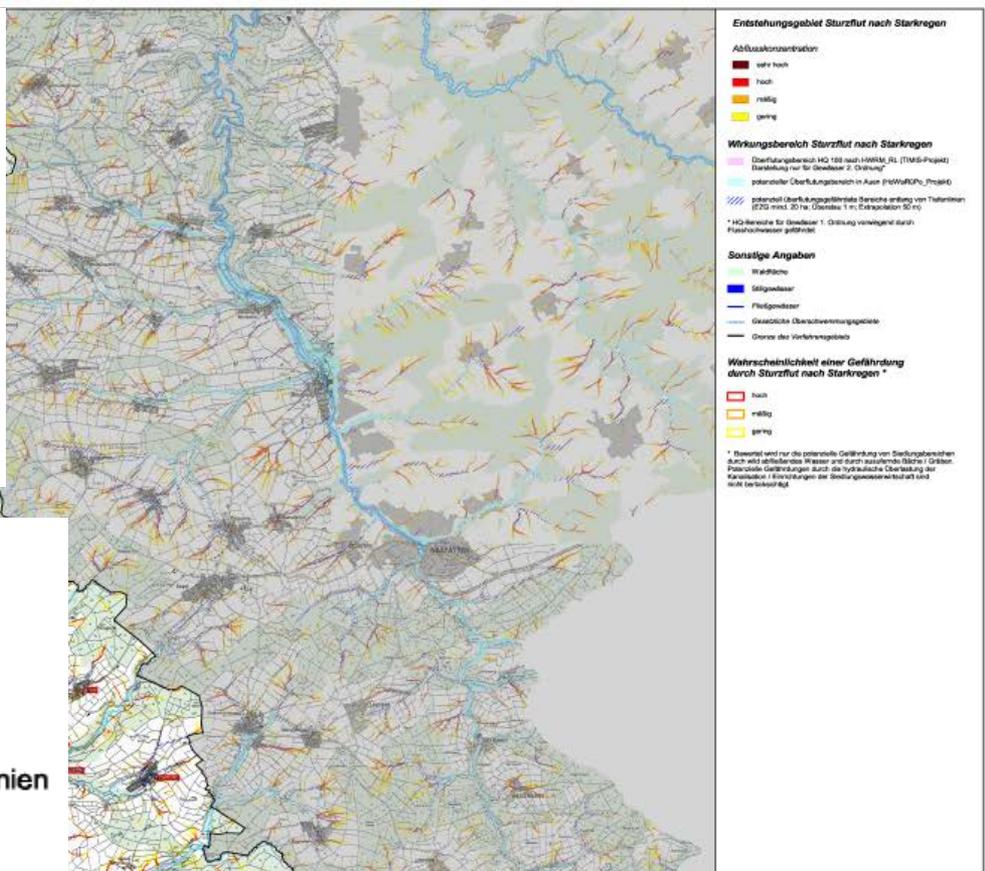
Wirkungsbereich Sturzflut nach Starkregen

- Überflutungsbereich HQ 100 nach HWRM_RL (TIMIS-Projekt)
Darstellung nur für Gewässer 2. Ordnung*
- potenzieller Überflutungsbereich in Auen (HoWaRüPo_Projekt)
- potenziell überflutungsgefährdete Bereiche entlang von Tiefenlinien (EZG mind. 20 ha; Überstau 1 m; Extrapolation 50 m)

* HQ-Bereiche für Gewässer 1. Ordnung vorwiegend durch Flusshochwasser gefährdet

Sonstige Angaben

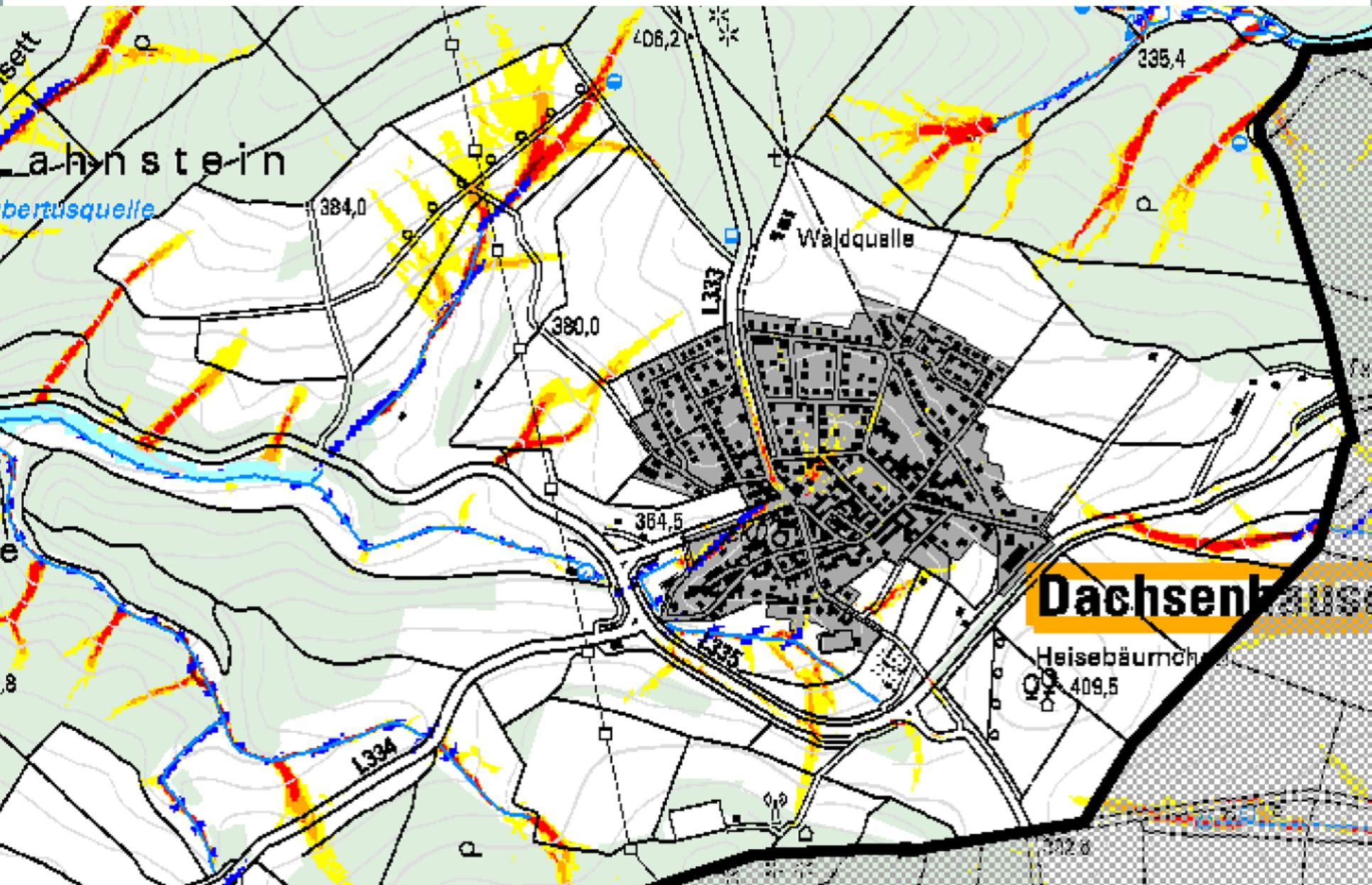
- Waldfläche
- Stillgewässer
- Fließgewässer
- Gesetzliche Überschwemmungsgebiete
- Grenze des Verfahrensgebiets



Wahrscheinlichkeit einer Gefährdung durch Sturzflut nach Starkregen *

- hoch
- mäßig
- gering

* Bewertet wird nur die potenzielle Gefährdung von Siedlungsbereichen durch wild abfließendes Wasser und durch ausufernde Bäche / Gräben. Potenzielle Gefährdungen durch die hydraulische Überlastung der Kanalisation / Einrichtungen der Siedlungswasserwirtschaft sind nicht berücksichtigt.





Begehung Risikogebiete am 06.09.2018 Dachsenhausen







Begehung Risikogebiete am 12.09.2018 Lykershausen



Abflüsse bei Starkregen aus riesigen landwirtschaftlich genutzten Fläche



Entwässerungsgräben



Abflussrinnen





Begehung Risikogebiete am 12.09.2018 Lykershausen



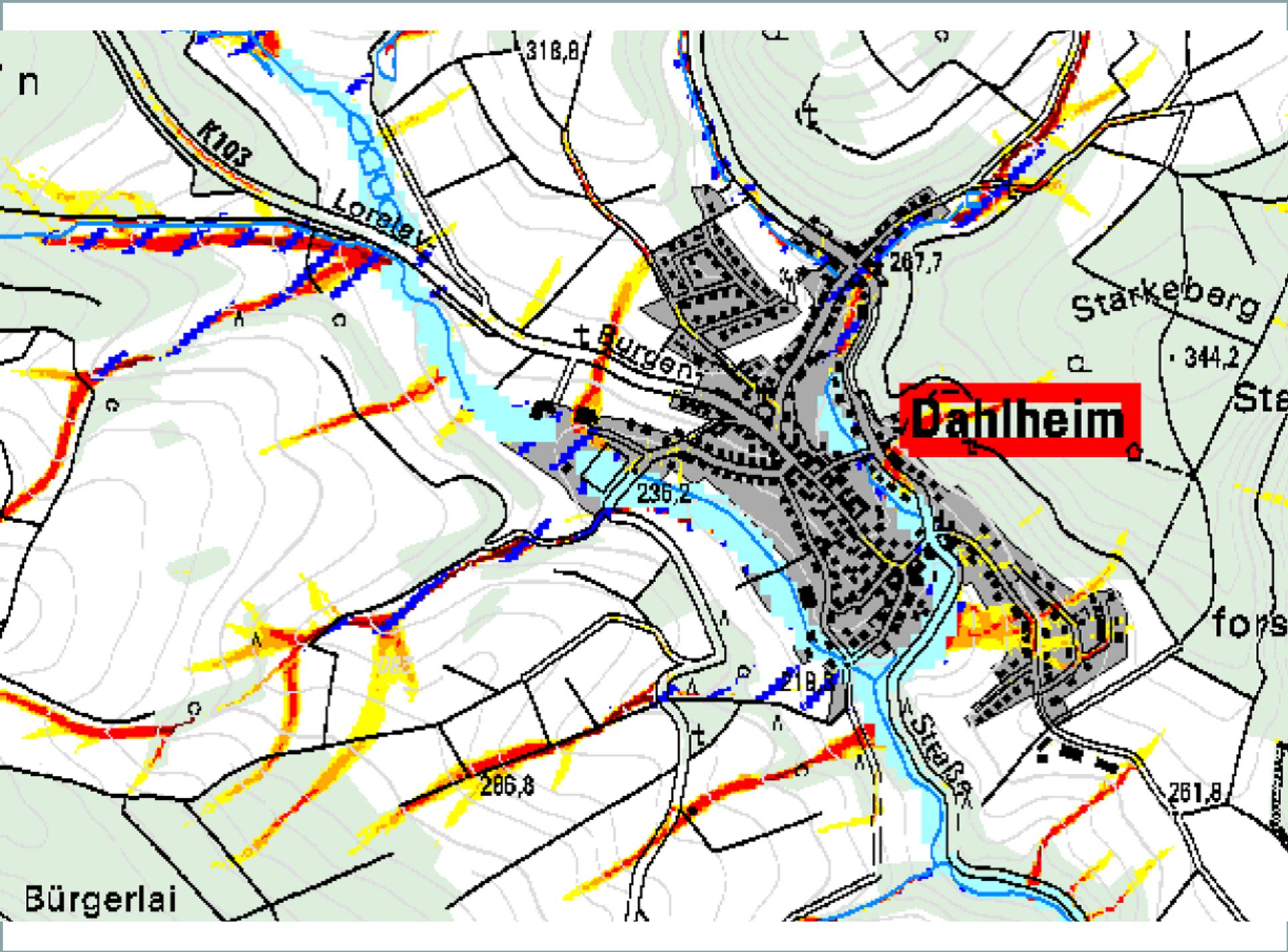
Maßnahme (erledigt)
Befestigung von Wegen



Maßnahme (erledigt)
Leitung von Abflüssen



Maßnahme:
Wartung und Pflege
Einläufe und Gräben



n

K103

Loreley

318,8

Bürger

267,7

Starkeberg

344,2

Dahlheim

236,2

Sta

fors

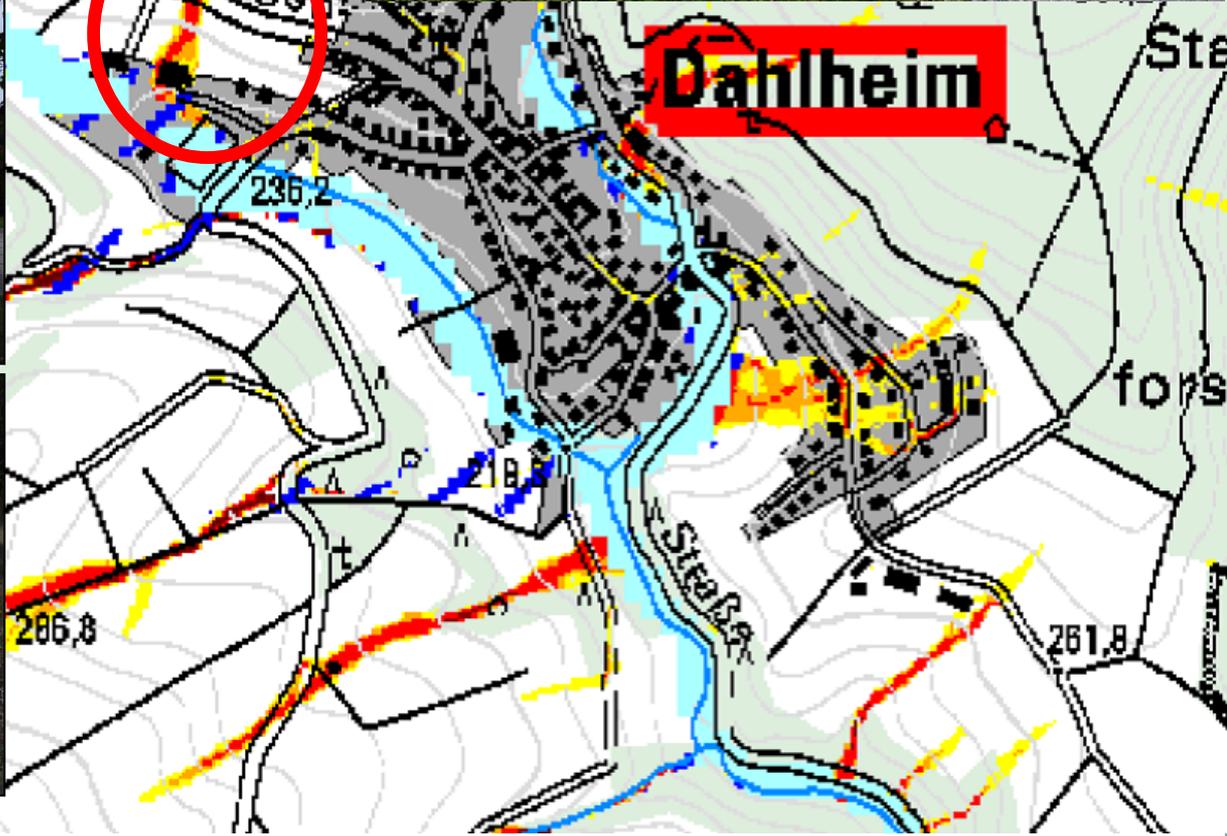
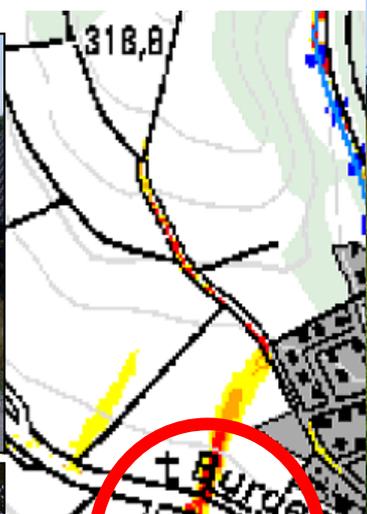
082

286,8

Siebbrunn

261,8

Bürgerlag





Begehung Risikogebiete am 14.09.2018 Dahlheim

Probleme:

Verrohrte Bäche / Einläufe / Verklausung



Maßnahmen:

Einläufe mit Rechen sichern

Erreichbarkeit der Einläufe sicherstellen

Regelmäßige Kontrollen

Räumung von Treibgut

OG / Anlieger





Begehung Risikogebiete am 14.09.2018 Dahlheim

Probleme:

Verrohrte Bäche / Einläufe / Verklausung / hier Einbruch (Eisenbach)



Maßnahmen:

- Einläufe mit Rechen sichern
- Erreichbarkeit der Einläufe sicherstellen
- Regelmäßige Kontrollen
- Räumung von Treibgut

OG / Anlieger



Begehung Risikogebiete am 14.09.2018

Dahlheim

Maßnahmen (erledigt):

Wasserwege: Gezielte Lenkung von Abflüssen aus Starkregen





Begehung Risikogebiete am 14.09.2018 Dahlheim

Maßnahmen (Anregung):
Schutz an Gebäuden / Anwesen





Begehung Risikogebiete am 14.09.2018

Dahlheim

Maßnahmen (Anregung):
Sicherstellung von Wassernotwegen bei Starkregen
in der Bauleitplanung



Festsetzungen im Bebauungsplan (Kontrolle!)

Streifen verbleiben im Eigentum OG



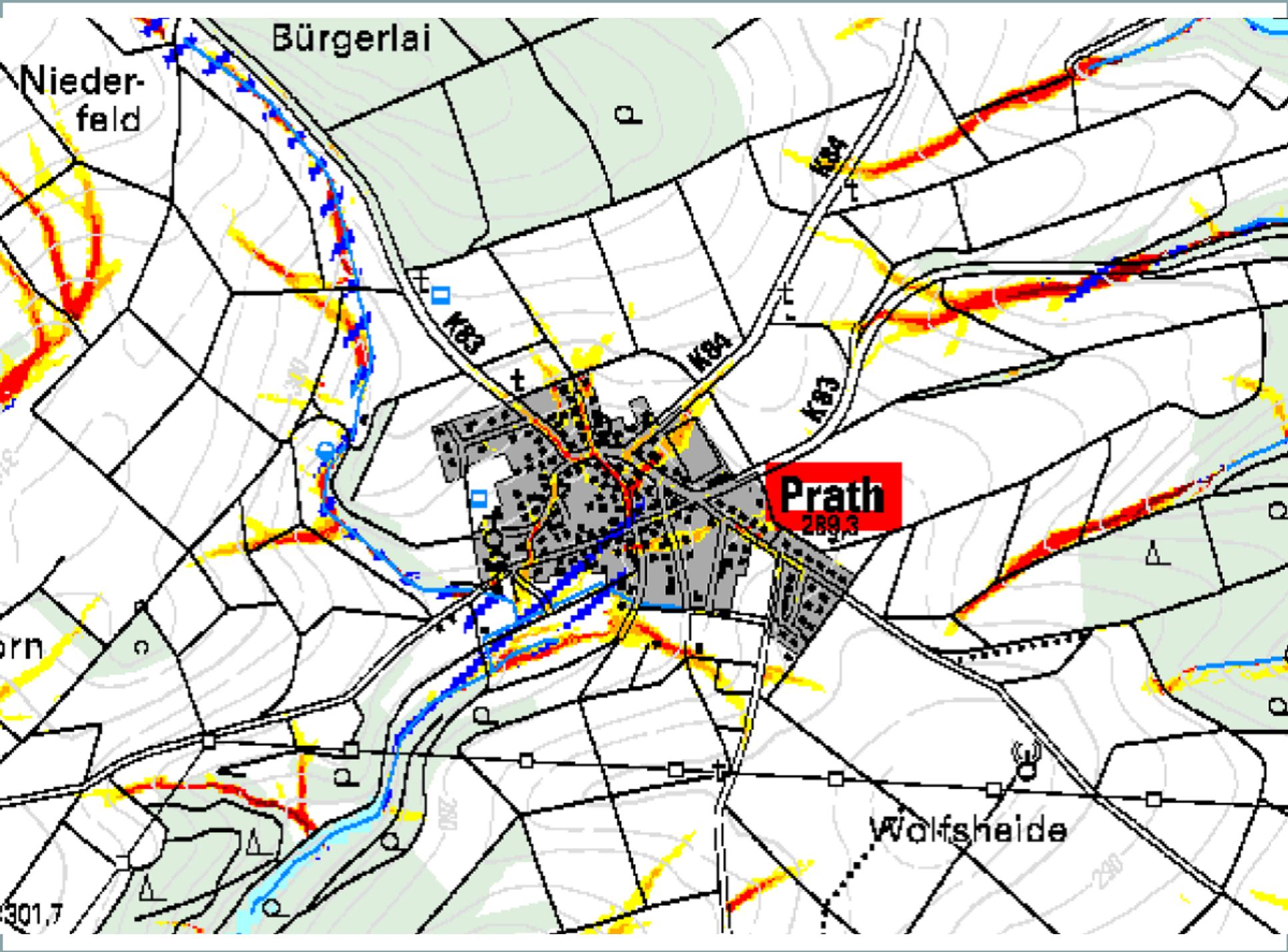


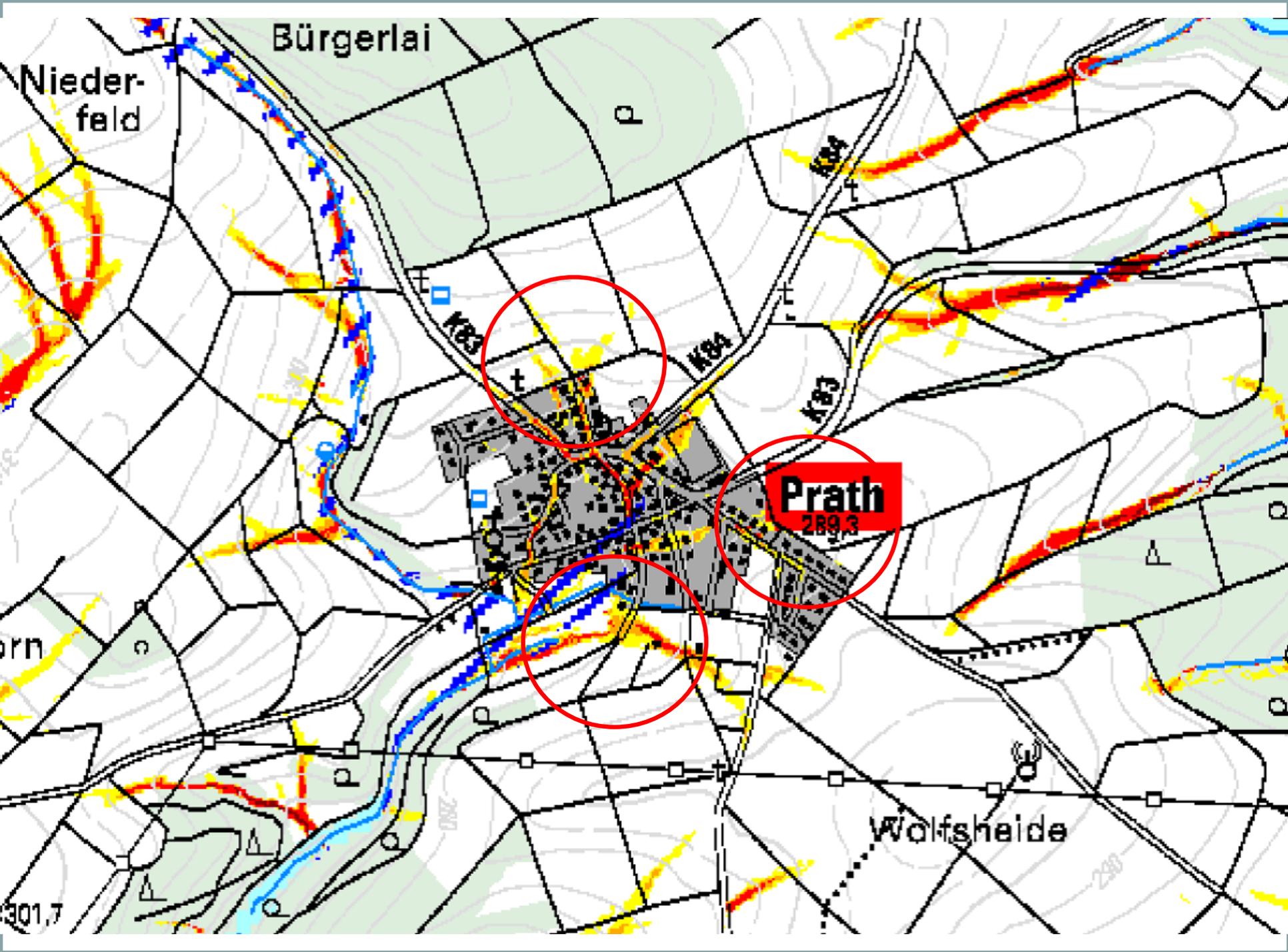
Instandsetzung des Einlaufbauwerkes oberhalb des Schulgeländes

Hier wird Herr Dr. Boettcher Lösungsansätze skizzenhaft darstellen, damit die Maßnahme nun ohne weitere Verzögerung umgesetzt werden kann.

Ableitung des Außengebietswassers oberhalb des Friedhofes

Hier sind im Falle einer weiteren Erschließung Maßnahmen zur Ableitung des Außengebietswassers einzuplanen.





Bürgerlai

Niederfeld

Prath
289.3

Wolfsheide

301.7



Begehung Risikogebiete am 17.09.2018 Prath



Maßnahme:
Optimierung der
Entwässerung bei
Starkregen
Gräben,
Bodenmodellierung,
Überfahrt





Begehung Risikogebiete am 17.09.2018 Prath



Maßnahme:
Optimierung der
Entwässerung bei
Starkregen
Gräben,
Bodenmodellierung,
Überfahrt





Begehung Risikogebiete am 17.09.2018 Prath





Begehung Risikogebiete am 17.09.2018

Prath

Maßnahme (nachrangig):

Optimierung der Entwässerung bei Starkregen





Beispiel Fronhofer Galeria Bonn Bad-Godesberg

10 Mio. € Schaden am Gebäude
9 Monate kein Betrieb



Hochwasser aus Starkregen am 04.06.2016 am Godesberger Bach



Hochwasser Bonn Bad Godesberg (Sa. 04.06.2016) "Live kurz" **HandyVideo**

Wann und wo kommt ein Starkregen!?



Beispiel
Fronhofer Galeria
Bonn Bad-Godesberg

Starkregenvorsorgekonzept:
stationäre Wand
automatische Rolltore,
aufblasbare Türdichtungen



Probeaufbau Juni 2018

Kein Strom:
also Wetterbeobachtung
Wachdienst



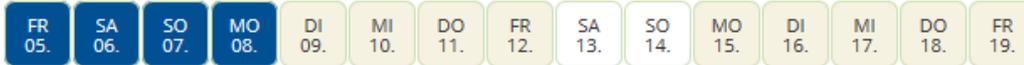
Probeaufbau Juni 2018



Wetterbeobachtung / Wetterwarnung

Wetter **Bad Godesberg**

4 Tage 8 Tage 15 Tage Wochenende



Wetterberichte / Wetterprognosen:

Fernsehen

Radio

Internet

www.wetter.de



Wetterberichte / Wetterprognosen:

Fernsehen

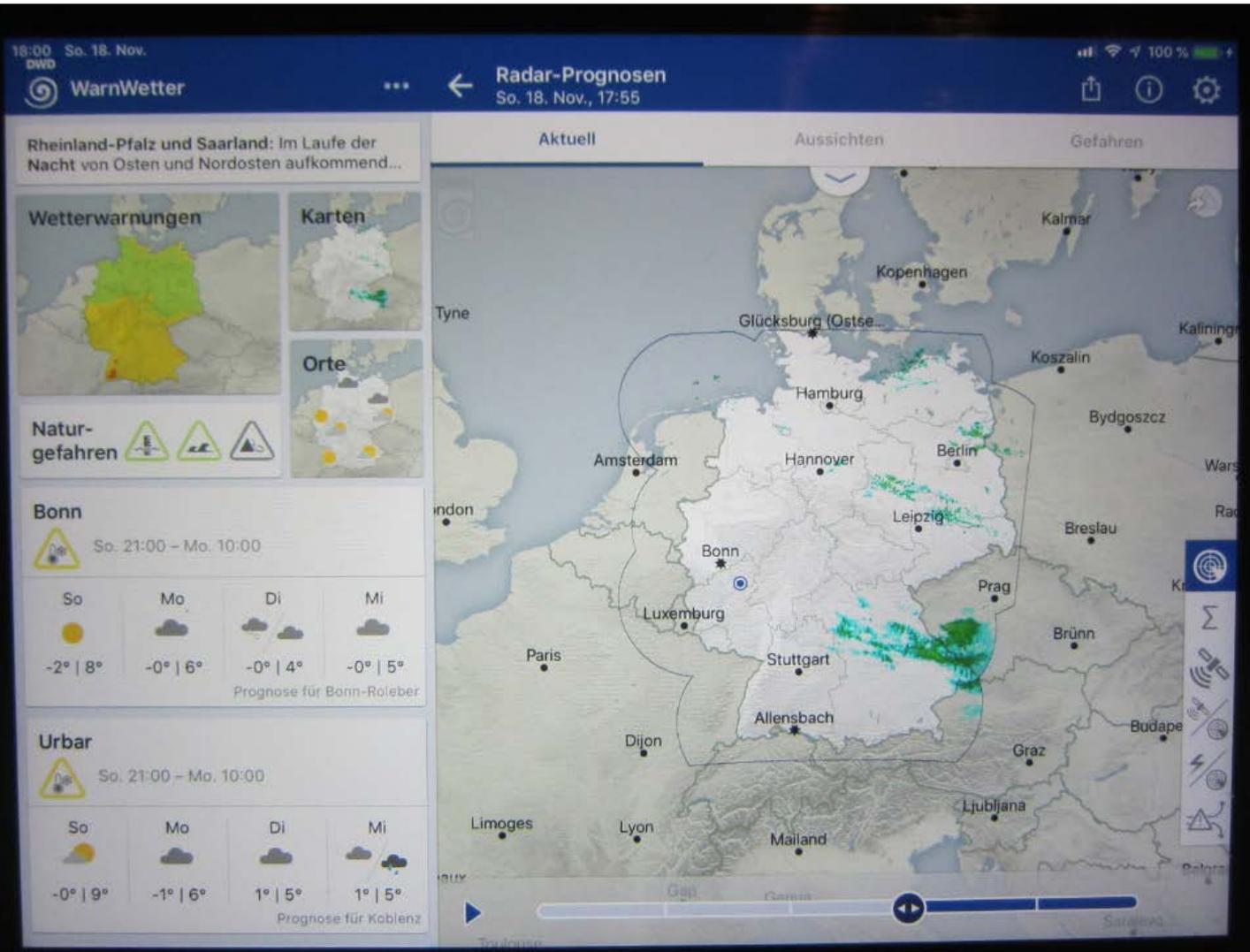
Radio

Internet

WetterWarn

App vom DWD

1,99 €





► ► Schwerpunktthemen

- Optimierung der Gefahrenabwehr
- Unwetterwarnung
- Gewässerunterhaltung und –renaturierung
- Freihaltung der Anliegergrundstücke von Ablagerungen und Einbauten
- Identifizierung von Engstellen und Gefahrenpunkten in der Ortslage
- Totholzmanagement
- Treibgutrückhaltung
- Schadloسة Ableitung von wild abfließendem Wasser
- Vermeidung von Erosion und Schlammeintrag in die Ortslagen
- Schutzmaßnahmen an Gebäuden
- Verhaltensvorsorge
- Elementarschadenversicherung
- Aufrechterhaltung der Ver- und Entsorgung



Vorsorgekonzept Starkregen und Rheinhochwasser

VG Loreley : Workshop in Prath/Dachsenhausen/Dahlheim/Lykershausen

Begrüßung VG Loreley Werner Groß
OG Prath E. Rudolf - OG Dahlheim D. Maxeiner
OG Dachsenhausen M. Schäfer - OG Lykershausen H-J Kring

Ziel und Vorgehensweise Dr.-Ing. Roland Boettcher (Koordination/Moderation)

Rückblick: was war..... (Feuerwehr / Ver-/Entsorgung)
Was wurde, was wird getan... (VG Loreley)

Wo sehen Sie Probleme, welche Maßnahmen würden Ihnen helfen!?

Fazit und Ausblick

Vorsorgekonzept der VG Loreley Starkregen und Rheinhochwasser ... ist ein Prozess zur Schadenminderung!

Starkregenereignisse sind nicht vorhersagbar.

Vorsorgemaßnahmen wirken lediglich begrenzt.

Eine absolute Sicherheit gibt es nicht.

Starkregenereignisse häufen sich.

Häufig sind einfache Maßnahmen schon hilfreich.

Noch Fragen / Anregungen!?



Quelle: Starkregenbroschüre HH